

Ausschuss für Bildung und Soziales
des Schwarzwald-Baar-Kreises
Sitzung am 10.02.2014

Drucksache Nr. 007/2014 öffentlich

Einführung einer neuen Schulart an der Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen - Fachschule für Sozialpädagogik (Berufskolleg) in Teilzeitform

Anlagen: 1

Gäste: Frau Hendricks-Kaiser, Schulleiterin der Albert-Schweitzer-Schule in Villingen-Schwenningen

Sachverhalt:

Ab dem kommenden Schuljahr 2014/15 soll an der Albert-Schweitzer-Schule in Villingen-Schwenningen eine Klasse „**Fachschule für Sozialpädagogik (Berufskolleg) in Teilzeitform (BKSPT)**“ neu eingeführt werden. Die Schulleiterin hat deshalb den Landkreis gebeten, einen entsprechenden Schulträgerbeschluss gem. § 30 i.V.m. § 22 Schulgesetz herbeizuführen.

Diese Ausbildung findet in drei Schuljahren in Teilzeit statt, danach schließt sich ein von der Schule betreutes Berufspraktikum an (ein Jahr in Vollzeit oder zwei Jahre in Teilzeit). Das BKSPT führt mit erfolgreichem Abschluss zum staatlich anerkannten Erzieher / zur staatlich anerkannten Erzieherin. Durch eine Zusatzprüfung ist der Erwerb der bundesweit anerkannten Fachhochschulreife möglich.

Als Begründung wird von der Schule vor allem angeführt, dass mit dieser Schulform neues Potential für die Erzieherausbildung erschlossen werden könnte. Zudem könnte mit der ebenfalls zum kommenden Schuljahr startenden „Praxisorientierten Erzieherausbildung“ voraussichtlich eine gemeinsame Klasse gebildet werden. Zur weiteren Begründung wird auf das Schreiben der Schulleiterin in Anlage 1 verwiesen.

Stellungnahme Albert-Schweitzer-Schule

Bei der Albert-Schweitzer-Schule gibt es laut Gesamtlehrerkonferenz- und Schulkonferenzbeschluss ein eindeutiges Votum für die Einrichtung dieses Bildungsgangs.

Stellungnahmen der anderen Schulen

Es gibt keine Einwände der anderen Schulen in der Trägerschaft des Landkreises gegen die geplante Einrichtung der BKSPT an der Albert-Schweitzer-Schule. Ein vergleichbares Angebot gibt es im Schwarzwald-Baar-Kreis bisher nicht.

Stellungnahme Regierungspräsidium Freiburg

Das Regierungspräsidium Freiburg sieht diese Einrichtung als sinnvolle Ergänzung zur bereits bestehenden Fachschule für Sozialpädagogik und die praxisintegrierte Erzieherausbildung (PIA). Ein möglicher Einrichtungsbeschluss des Schulträgers würde sehr schnell zum für die Genehmigung zuständigen Ministerium für Kultus, Jugend und Sport weitergeleitet werden.

Kosten

Die Einrichtung dieser Schulart erfolgt ohne zusätzliche Kosten für den Schulträger, da die notwendige Ausstattung an der Schule bereits vorhanden ist. Lehr- und Lernmittel können über die zu erwartenden Sachkostenbeiträge finanziert werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Seit vielen Jahren bildet die Schule Erzieherinnen und Erzieher aus. Die bestehende Fachschule für Sozialpädagogik ist seit Jahren mit stabilen Schülerzahlen zweizügig. Durch das außerdem vorhandene zweizügige Sozialwissenschaftliche Gymnasium ist auch das notwendige Fachpersonal an der Schule vorhanden, so dass auch diese zusätzliche Form der Erzieherausbildung an der Albert-Schweitzer-Schule mit hoher Qualität umgesetzt werden könnte.

Die Verwaltung empfiehlt daher dem Ausschuss für Bildung und Soziales, das Bildungsangebot um die genannte Schulart zu erweitern.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung und Soziales beschließt, an der Albert-Schweitzer-Schule in Villingen-Schwenningen gemäß § 30 i.V.m. § 22 Schulgesetz ab dem Schuljahr 2014/15 eine „Fachschule für Sozialpädagogik (Berufskolleg) in Teilzeitform (BKSPT)“ einzurichten.